

Umfrage Projekt CERTIDOC

Sehr geehrte Damen und Herren,

Das Projekt CERTIDoc ist eine gemeinsame Initiative der drei Berufsverbände ADBS¹, DGI² und SEDIC³ sowie der Université Libre de Bruxelles und dem Bureau Van Dijk. Die genannten Berufsverbände repräsentieren Berufe, welche im Bereich des Sammeln, der Konservierung, der Bereitstellung, der Zugänglichmachung und des Nutzens von jeglicher Art von Informationen für den professionellen Gebrauch aktiv sind: Dokumentare, aber auch Bibliothekare, Archivisten, Knowledge Manager etc.

CERTIDoc ist das Nachfolge-Projekt von DECIDoc, welches von 1998 bis 2000 durchgeführt worden ist. Es wird wie das Vorgängerprojekt von der EU im Rahmen des Leonardo da Vinci Programm unterstützt. DECIDoc hatte in mehreren Ländern Zertifizierungssysteme für Informations- und Dokumentationsberufe identifiziert, deren Eigenschaften analysiert und Kriterien aufgestellt, um die Vereinbarkeit dieser Systeme von einem Land zum anderen gewährleisten zu können. Mit CERTIDoc werden die Möglichkeiten zur Einsetzung eines europäischen Systems für die Zertifizierung von Informationsspezialisten erforscht.

Dabei verstehen wir unter Zertifizierung den strengen und formalisierten Vorgang, der zur Anerkennung einer Qualifikation oder zur Ausstellung eines Zertifikats führt. Dazu werden die Qualifikation und die Kompetenzen eines Kandidaten oder einer Kandidatin in einem bestimmten Berufsfeld zu einem gegebenen Zeitpunkt getestet. Die Kompetenzen werden anhand eines für dieses Berufsfeld bestehenden klar formulierten Handbuchs bestätigt.

Das Zertifikat ist auch nicht mit einem Diplom vergleichbar. Es wird nicht durch Hochschulen, sondern von Verbänden oder Organisationen des Berufsumfeldes ausgestellt. Zertifizieren lassen können sich nur Kandidaten und Kandidatinnen, die bereits eine aktive Berufstätigkeit nachweisen können.

Zu Beginn des Projektes steht jetzt eine Bestandsaufnahme der vorhandenen Zertifizierungen im Umfeld der Informationsberufe in Europa. Zusätzlich werden die Meinungen und die Interessen der Verbände in dieser Umfrage erfragt.

Wir werden Ihnen die Ergebnisse der Bestandsaufnahme nach Abschluss der Auswertung zur Verfügung stellen.

Dürfen wir Sie bitten den folgenden Fragebogen auszufüllen und an die von der DGI mit der Umfrage betreute Projektgruppe in der Schweiz per E-Mail (<mailto:certidoc@heg.ge.ch>) zurückzuschicken.

¹ "L'Association des professionnels de l'information et de la documentation", Frankreich, www.adbs.fr

² "Dt. Gesellschaft für Informationswissenschaft und -praxis", Deutschland, www.dgi-info.de

³ "Sociedad española de documentación e información científica", Spanien, www.sedic.es

1. Fragen zur einer Zertifizierung

1. Gibt es in Ihrem Land eine oder mehrere Zertifizierungssysteme für Informationsspezialisten ? Falls es mehrere Zertifizierungssysteme gibt, können Sie bitte für jedes System einen Fragebogen ausfüllen ?

Nein: → Bitte gehen Sie gleich zur Frage 15

Ja: → In diesem Fall, für welche Berufsgattungen ? (mehrfach ankreuzen ist möglich)

- Bibliothekswissenschaften
- Dokumentation
- Archivkunde
- Knowledge Management
- Andere, und zwar:

2. Falls die Zertifizierung für mehrere Berufe existiert, wird sie von einer Organisation oder mehreren Organisationen (nach Berufsgattungen separiert) erteilt ?

- eine einzige Organisation
- mehrere Organisationen (geben Sie uns bitte Name, Adresse, Email und URL aller dieser Organisationen an:)

3. Geben Sie bitte den Namen der zertifizierenden Organisation an (wenn es nicht Ihr Verband ist) ?

Ist es :

- ein Verband:
- eine Einheit, speziell von einer anderen Organisation zum Zweck der Zertifizierung zusammengestellt:
- ein anderer Typ von Organ, und zwar:

4. Welche Voraussetzungen müssen die Kandidaten erfüllen ?

Alter:

Erfahrungsjahre im Beruf:

Akademische Ausbildung:

Berufsausbildung:

Weiterbildung:

Persönliche Arbeiten:

Andere, und zwar:

5. Welche Dokumente müssen die Kandidaten liefern ?(mehrfach ankreuzen ist möglich)

- Lebenslauf
- Beschreibung der Tätigkeiten und Verantwortungsbereiche am aktuellen Arbeitsplatz
- Beispiele typischer Aufgaben
- Beschreibung aktueller Projekte
- Zeugnisse der Arbeitsgeber
- Bestätigungen besuchter Weiterbildungsgänge
- Nachweise über Ausbildertätigkeiten
- Nachweise über zusätzliches Engagement im Berufsfeld
- andere:

6. Wie viele Zertifizierungsniveaus gibt es ? Bitte beschreiben Sie die einzelnen Niveaus:

7. Wer prüft ?

- eine Jury mit verschiedenen Fachvertretern
- Verbandsmitglieder
- andere:

8. Worauf basieren die Bewertungskriterien? (mehrfach ankreuzen ist möglich)

- auf schriftlichen Unterlagen (z.B. Lebenslauf, Referenzen etc.)
- auf persönlichem Kontakt
- auf der Beobachtung in Arbeitssituationen
- andere:

9. Wie wird der Kandidat geprüft ? (mehrfach ankreuzen ist möglich)

- schriftlich
- mündlich
- auf andere Art und Weise, Beschreibung:

10. Erläutern Sie uns bitte den zeitlichen Ablauf des Prüfungsvorgangs oder der Bewertung !

11. Wie und womit werden die Qualifikationen eingeschätzt ? (mehrfach ankreuzen ist möglich)

- Selbsteinschätzung der Kandidaten
- Handbuch als Referenz
- andere Einschätzungs-Methoden, und zwar:

12. Wie lange ist die Zertifizierung gültig ?

13. Ist es für den Inhaber eines Zertifikats möglich, den Wechsel von einem Niveau zum einem anderen vorzunehmen ?

Ja Nein

14. Haben Sie schriftliche oder andere Unterlagen (WWW) Ihres Verbandes, die den Vorgang der Zertifizierung beschreiben ?

Ja → Könnten Sie uns diese (wenn möglich auf Englisch, Französisch oder Deutsch) zur Verfügung stellen und bitte an uns schicken ? Unsere Adresse befindet sich am Ende des Fragebogens.

Ja Nein

Nein

15. Besteht die Absicht, in Ihrem Land eine Zertifizierung einzuführen ?

Ja Nein

16. Hat Ihr Verband Interesse an einer europaweiten Zertifizierung ?

- Ja, sehr interessiert
- Ja, mittelmässiges Interesse
- Nein, kein Interesse vorhanden

17. Wenn ja, welche Erwartungen hat der Verband an eine europaweite Zertifizierung?

18. In einem zukünftigen europäischen System hätten welche Bereiche Ihre Vorliebe?

a) Relevante Gebiete: (mehrfach ankreuzen ist möglich)

- Bibliothekswissenschaften
- Dokumentation
- Archivkunde
- Knowledge Management
- Neue Berufe
- Andere, und zwar:

b) Zertifizierung für folgende Niveaus: (mehrfach ankreuzen ist möglich)

- Informationsassistent (Basiskenntnisse)
- Informationsanalytiker (Ausführen von Routinearbeiten)
- Informationsspezialist (Fähig für komplexere Aufgabenstellungen mit höherer Verantwortung)
- Informationsexperte (Kreative Beherrschung von Methoden und Techniken)
- Andere, und zwar:

19. Wie beurteilen Sie die Wertigkeiten der derzeitigen Abschlüssen in der Informations- und Dokumentationsbranche ?

- hochwertig
- mittelmässig
- gering

Warum ?:

20. Würde Ihr Verband Kandidaten zu einer europäischen Zertifizierung vorschlagen?

- Ja, weil:
- Nein, weil:

2. Informationen über ihren Verband

Können Sie uns einige Informationen zu Ihrem Verband/Verein liefern ?

Mitgliederanzahl:

Aufgaben & Ziele des Verbandes:

Zielgruppe:

Andere Informationen:

3. Verbände des Informationswesens in ihrem Land

Gibt es in Ihrem Land noch andere Berufsverbände im Informationsbereich, die wir anfragen könnten ?

Bitte geben Sie uns Name, Adresse, E-Mail und wenn möglich Internetseite an:

Geben Sie uns bitte Namen und Funktion der Person, die den Fragebogen ausgefüllt hat an:

Wir danken Ihnen herzlichst für Ihre Teilnahme an dieser Umfrage und wir bitten Sie, uns Ihre Antworten an folgende E-Mail Adresse bis spätestens zum 7. Februar 2003 zurück zu senden: certidoc@heg.ge.ch

Kontakt:

CERTIDOC – Projektleiter der DGI
Prof. Dr. Marc Rittberger
Haute école de gestion de Genève
Filière Information documentaire
route de Drize 7
CH-1227 Carouge – Genève
FAX : +41 (0)22 705 99 98
Phone : +41 (0)22 705 98 18